



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Tugend-Spiegel Aller Zucht-liebenden Closter-Jungfrauen.
Das ist: Schönes Tractätlein von Zwanzig halbstündigen
Sermonen über das Leben der H. Jungfrauen und Mutter/
Ehrentraut/ Sanct Ruperti ...**

Prokop <von Templin>

Sultzbach, 1679

E. Aug-Appfel und Keuschheit dißfalls pari passu ambulant.

urn:nbn:de:hbz:466:1-37377

deinen Aug-Appffel; wann Gott
 der H^{er}z wolte andeuten / wie
 hoch er ihm die Seinigen lieh an-
 gelegen seyn / so sagte er Zach. 2.
 v. 8. Qui tetigerit vos, tangit
 pupillam oculi mei. **D**er
 euch angreiffet / der greiffet mir
 in meinen Aug-Appffel; und was
 dergleichen Sprüche mehr seyn.
 Es ist halt ein hegliches zartes
 Wesen darumb / das bald beley-
 diget und verlezet wird / deswe-
 gen muß man behutsam darmit
 umbgehen und ihn wol bewah-
 ren!

E 2. Ich weis aber wol noch
 etwas / das eben so zart und he-
 ckel ist / und deswegen auch eben
 so sorgfältig will behüet und be-
 wahret seyn / wo fern es soll un-
 beschädiget bleiben / nemlich die
 Keuschheit und Jungfrauschafft;
 Ach! es ist ein köstliches Perleim!
 Edel

Edelgestein und Kleinod darumb/
aber ach! es brauchet grosse Aufsicht/
damit man nicht darumb komme/
dass es die Ehren-Diebe nicht stehlen
und darvon tragen / oder damit man
es selber nicht verzetze und verwahrlose!
wo mus mans hinthun und aufheben/
da es sicher sey? Ach Absconsione
secura! Erit in securitatem & absconsionem,
sage der Prophet Isaias Cap. 4. v. 6.
Man mus es denen Dieben nicht viel
in Augen lassen herum fahren/
aus denen Augen mus mans ihnen raumen /
in Verborgen **F**
mus mans halten: Jungfrauen!
die viel unter die Leut / sonderlich
unter die liederliche Pursch kommen/
seynd ihrer Ehren rechte übel versichert/
behüte dich G. D. G. Ste meine schöne
Jungfrauschaft / Kan man da sage!
Die Christliche
Cas